

CDU-Fraktion (Anfrage Nr. 15-0674/2013)

Eingereicht am 28.03.2013 um 10:40 Uhr.

Fahrbahnverengung Mönckebergallee und Davenstedter Holz

In den Straßen Mönckebergallee und Davenstedter Holz wurde – obwohl es sich bereits jeweils um Tempo-30-Zonen handelt – eine Fahrbahnverengung vorgenommen. Beide Straßen werden von Bussen befahren; durch die verengte Spur kommt es jetzt zunehmend zu unübersichtlichen Situationen, die dem wahrscheinlichen Zweck der Maßnahmen entgegenstehen dürften. Vor allem in der Mönckebergallee wird die Verengung aufgrund der zusätzlich dort parkenden Autos und einer damit ohnehin schon verengten Situation als völlig überflüssig wahrgenommen.

Wir fragen daher die Verwaltung:

Welchen Grund gab es für die Verwaltung, diese Baumaßnahmen durchzuführen und welche Kosten sind entstanden?

18.61.11
Hannover / 28.03.2013